

Liebe Schülerinnen und Schüler!

Sehr geehrte Eltern!

Wir haben in den ersten Wochen dieses Schuljahres erlebt, dass es beim Umgang mit Verdachts- und Erkrankungsfällen noch verbesserungsbedarf gibt. Auch eine frühzeitige Überlastung der Gesundheitsbehörden ist nicht schön zu reden und macht es nicht einfacher. Ich darf von meiner Seite versichern, dass wir - so gut es in unseren Möglichkeiten gegeben ist – mit Hausverstand und Gefühl die jeweilige Situation bewerten und auch handeln. Ziel ist es, Schule (und damit ist das Schulgebäude gemeint) für unsere Schülerinnen und Schüler offen zu halten und Distance-Learning nur im Notfall zu aktivieren. Eine mehrere Wochen oder Monate andauernde Home-Schooling Phase wäre für alle (Eltern, Lehrer, Schüler) eine besonders große Herausforderung, auf die wir nicht hoffen.

1) Gurgeltests im Anlassfall

Da es in Wien derzeit zu lange dauert, einen Covid-19 Test und ein Testergebnis zu bekommen hat das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung mit der Wiener Stadtregierung beschlossen, für Schulen Akut-Teams zu installieren, die im Bedarfsfall innerhalb von Stunden Testungen durchführen können. Genauere Vorgehensweisen sind derzeit in Ausarbeitung. Damit (bei unter 14-jährigen Schülerinnen und Schülern) der Test rasch durchgeführt werden könnte, ersuchen wir, die beigelegte Einverständniserklärung zu unterfertigen und dem Klassenvorstand rasch zu retournieren.

2) Gurgelstudie

Unabhängig der in Punkt 1) besprochenen Tests ist unsere Schule ausgewählt, an einer vom Bildungsministerium in Auftrag gegebenen Gurgelstudie teilzunehmen. Dazu wurden 60 Schüler/innen der Unterstufe und 6 Lehrkräfte zufällig ausgewählt, insgesamt 10x (also ca. jedes Monat) einen Covid-19 Gurgeltest zu machen. Die Schüler/innen werden per Brief informiert, die Teilnahme ist freiwillig. Der erste Gurgeltermin ist bereits Freitag, 2. Oktober, von 8 bis 10 Uhr.

3) Bewegung und Sport in Freien

Die letzten Wochen haben uns großartiges Spätsommerwetter beschert. Insofern war ein Sportunterricht im Freien naheliegend. Aus epidemiologischen Gründen wird der Unterricht ‚Bewegung und Sport‘ auch in Zukunft möglichst oft im Freien stattfinden (Umziehen und Möglichkeit zur Körperpflege gibt es in der Schule). Bitte geben Sie Ihren Kindern deshalb adäquate Sportkleidung (leichte Haube und Handschuhe, etc.) auch für die kühlere Jahreszeit mit, damit es nicht zu Erkältungen kommt.

Mit herzlichen Grüßen



Mag. Johannes Bauer
Direktor